

1 Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Lieferungen erfolgen auf Grund der nachstehenden Geschäftsbedingungen per E-Mail Anhang oder über ein anderes geeignetes digitales Medium durch das Ingenieurbüro Blasge.

Gelieferte Waren bleiben Eigentum des Ingenieurbüros Blasge, bis der Gesamtpreis vollständig bezahlt ist. Die berechneten Verkaufspreise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer.

Zahlungen sind sofort netto fällig. Skonto kann nicht gewährt werden. Bei Zahlungsverzug ist das Ingenieurbüro Blasge berechtigt, für Entgeltforderungen (Forderungen, die auf Zahlung eines Entgelts für die Lieferung von Gütern oder die Erbringung von Dienstleistungen gerichtet sind) Verzugszinsen in Höhe von acht Prozentpunkten über dem Basiszinssatz zu berechnen. Für Forderungen, die nicht Entgeltforderungen sind, beträgt der Verzugszinssatz fünf Prozentpunkte über dem Basiszinssatz. Schließt der Kunde das Rechtsgeschäft zu einem Zweck ab, der weder seiner gewerblichen noch seiner selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann, beträgt der Zinssatz bei Zahlungsverzug generell fünf Prozentpunkte über dem Basiszinssatz.

2 Nutzungsbedingungen

Das Ingenieurbüro Blasge entwickelt und vertreibt digitale Produkte – im Folgenden „Produkte“ genannt.

Die Produkte bestehen aus Dateien und Programmen, die per E-Mail Anhänge oder über ein anderes geeignetes digitales Medium übermittelt werden.

Die erstmalige Nutzung der Produkte erfolgt durch das erstmalige Login (Freischaltung des Lizenznehmers durch das Ingenieurbüro Blasge). Mit der erstmaligen Nutzung des Produktes erklären Sie sich mit den folgenden Nutzungsbedingungen einverstanden.

Sind Sie mit den Nutzungsbedingungen nicht einverstanden, dürfen Sie das Produkt nicht nutzen.

3 Gewährleistung und Schadenersatz

Für Schäden infolge schuldhafter Vertragsverletzung haftet das Ingenieurbüro Blasge bei eigenem Verschulden oder dem eines Erfüllungsgehilfen nur für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit. Dies gilt nicht für Schäden an der Person. Der Ersatz von entgangenem Gewinn und Folgeschäden ist ausgeschlossen. Dies gilt auch für den Fall des Verzuges oder der Unmöglichkeit der Leistung.

Das Ingenieurbüro Blasge hat seine Produkte mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt und überprüft. Es wird diese Produkte regelmäßig überarbeiten und ergänzen. Trotz hoher Sorgfalt kann das Ingenieurbüro Blasge Fehler in den Produkten nicht ausschließen. Das Ingenieurbüro Blasge übernimmt keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der Produkte. Der Ersatz von Schäden, die aus der Nutzung der Produkte des Ingenieurbüros Blasge resultieren, ist ausgeschlossen.

Reklamationen müssen bei sonstigem Ausschluss unverzüglich nach Empfang der Lieferung ausgesprochen werden, andernfalls gilt die Lieferung als genehmigt und es erlöschen allfällige Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüche. Der Vertragspartner ist zur Rüge gemäß § 377 UGB verpflichtet.

Durch diese Regelung bleiben die einem Verbraucher im Sinn des Konsumentenschutzgesetzes gesetzlich zustehenden Gewährleistungsrechte unberührt.

Das Ingenieurbüro Blasge ist berechtigt, eine mangelhafte Leistung zunächst durch Ersatzlieferung zu verbessern. Nur wenn eine zweimalige Ersatzlieferung fehlschlägt, oder eine solche nicht möglich ist, oder sie vom Ingenieurbüro Blasge verweigert wird, besteht für den Vertragspartner die Möglichkeit, einen Wandlungs- oder Preisminderungsanspruch geltend zu machen. Durch diese Regelung bleiben die einem Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes gesetzlich zustehenden Rechte unberührt.

Schlägt die Nacherfüllung fehl, kann der Kunde nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung (Minderung) oder Rückgängigmachung des Vertrages (Rücktritt) verlangen. Das Rücktrittsrecht steht dem Kunden hierbei dann nicht zu, wenn es sich um eine nur unerhebliche Pflichtverletzung handelt.

Wählt der Kunde nach gescheiterter Nacherfüllung Schadenersatz, verbleibt die Ware beim Kunden, sofern die Pflichtverletzung des Ingenieurbüros Blasge unerheblich ist. Der Schadenersatz beschränkt sich dann auf die Differenz zwischen Kaufpreis und Wert der mangelhaften Sache.

4 Urheberrechtlicher Schutz und Nutzungsrechte

Sämtliche Produkte, also alle gespeicherten Dateien (Texte, Bilder, sonstige Inhalte) und Programme sowie deren methodische oder systematische Anordnung und das gedruckte Begleitmaterial sind urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz oder diesen Nutzungsbedingungen zugelassen ist, ist nicht gestattet.

Dies gilt insbesondere für die beim Ingenieurbüro Blasge liegenden Rechte zur Vervielfältigung, Verbreitung, Bearbeitung, Umgestaltung und öffentlichen Zugänglichmachung.

Das Ingenieurbüro Blasge räumt Ihnen das einfache, nicht ausschließliche und nicht übertragbare Recht ein, das PDF-Formular auf einem Datenträger zu speichern, deren Inhalte auf dem Bildschirm sichtbar zu machen und für eigene Verwendung auszudrucken bzw. in eigene Dokumente zu übernehmen. Das Nutzungsrecht zum Ausdruck und zur Übernahme von Textpassagen darf der Ingenieurbüro Blasge im Einzelfall soweit einschränken, dass ein Ausdruck oder eine Übernahme nicht mehr möglich ist. Eine darüber hinausgehende Nutzung ist nicht zulässig. Dies gilt insbesondere für jedwede Verbreitung, Bearbeitung oder Umgestaltung und jedwede öffentliche Zugänglichmachung. Der Gebrauchverkauf mittels Download bezogener Inhalte ist ausgeschlossen. Die Erstellung von Kopien (gedruckt und/oder digital), die nicht ausschließlich Ihrem persönlichen Gebrauch dienen, ist nicht erlaubt.

5 Singellizenzen und Multilizenzen

Die Anzahl der Arbeitsplätze, auf denen Sie die Produkte nutzen dürfen, ergibt sich aus dem Rechtsgeschäft, das dem Erwerb von Nutzungsrechten zugrunde liegt (z. B. Erwerb Singellizenz, Erwerb Multilizenz). Eine Singellizenz berechtigt zur Installation und/oder zur Nutzung des erworbenen Produktes an einem einzelnen Arbeitsplatz. Die Nutzung von Produkten in Computernetzen ist nur dann

zulässig, wenn eine Multilizenz vereinbart wurde und durch geeignete Mittel sichergestellt ist, dass eine gleichzeitige Nutzung der Produkte nur durch die Anzahl von Personen möglich ist, die sich aus der Vereinbarung ergibt, die der Multilizenz zugrunde liegt.

Sofern Sie die Hardware wechseln möchten, die Sie für die Nutzung des Produkts einsetzen, sind Sie verpflichtet, das Produkt von der bisher eingesetzten Hardware endgültig und vollständig zu entfernen.

Wenn Sie für Dateien ein Update erhalten, die Ihnen zuvor bereits zur Verfügung gestellt worden waren, sind Sie ab der Installation bzw. Verwendung des Updates nicht mehr berechtigt, die bisherigen Dateien zu nutzen.

6 Unerlaubte Nutzung

Die Entfernung von Copyright-Vermerken ist untersagt. Technische Maßnahmen zum Schutz eines Werkes dürfen nicht umgangen werden.

7 Technische Voraussetzungen

Der Ingenieurbüro Blasge teilt Ihnen mit, welche Systemvoraussetzungen (Hardware/ Software) zur Nutzung der Produkte erforderlich sind. Allerdings ist das Ingenieurbüro Blasge nicht verpflichtet, diese Systemvoraussetzungen zu schaffen oder an der Schaffung der Systemvoraussetzungen mitzuwirken.

Im Falle der Weiterentwicklung oder Änderung der Systemvoraussetzungen durch das Ingenieurbüro Blasge obliegt es Ihnen, die notwendigen Anpassungsmaßnahmen entsprechend den geänderten Systemvoraussetzungen vorzunehmen.

Es obliegt Ihnen, geeignete Maßnahmen zur Abwehr von Computer-Schadprogrammen und gegen den Verlust von Daten zu ergreifen.

Das Ingenieurbüro Blasge trägt nicht die Kosten für den Zugang zum Produkt (Endgeräte und Telekommunikationskosten).

8 Geltung der AGB und weiterer Bestimmungen

Es gelten diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit entgegenstehenden Bedingungen sind wir nicht einverstanden. Änderungen dieser Nutzungsbedingungen bedürfen unserer ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung.

Bei Produkten, die durch Dritte auf Ingenieurbüro Blasge-fremden Plattformen bereitgestellt werden, muss der Kunde zusätzlich die dortigen AGB und/oder Nutzungsbedingungen akzeptieren.

9 Schlussbestimmungen

Erfüllungsort für alle Leistungen aus diesem Vertrag ist Graz.

Für Rechtsstreitigkeiten aus diesem Vertrag gilt ausschließlich österreichisches Recht. Die Anwendung des UN-Kaufrechts, der Verweisungsnormen des IPRG und der VO (EG) Nr. 593/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Juni 2008 über das auf vertragliche Schuldverhältnisse anzuwendende Recht (Rom I-Verordnung) ist ausgeschlossen.

Gerichtsstand für Rechtsstreitigkeiten aus diesem Vertrag ist das sachlich zuständige Gericht für Graz Stadt.

Das Ingenieurbüro Blasge behält sich das Recht vor, die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit zu ändern. Der Vertragspartner wird hierüber einen Monat vor ihrem Inkrafttreten, vorbehaltlich anderer Fristen, die gegebenenfalls in den besonderen Bedingungen für Produkte und Dienstleistungen angegeben sind, mittels eines einfachen Schreibens bzw. E-Mail informiert.

Während dieser einmonatigen Frist hat der Vertragspartner das Recht, unverzüglich und ohne Kosten den Neuerungen zu widersprechen. Bei Ausbleiben eines Widerspruchs innerhalb von einem Monat nach der Mitteilung über die Änderungen, wird davon ausgegangen, dass der Vertragspartner die Änderungen akzeptiert und ihnen vorbehaltlos zustimmt.

10 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so berührt dies die Gültigkeit der Bedingungen im Übrigen nicht.

Ingenieurbüro Blasge, Dipl.-Ing. Franz Gregor Blasge

Stand: 20. Februar 2015